

Fragebogenauswertung Heinrichsfest 2024



| | Ja | Nein |
|--|-----------------------|-----------------------|
| Haben Sie in ihrem persönlichen Umfeld bereits selbst Erfahrungen mit übergriffigem Verhalten, sexuellem oder geistlichem Missbrauch oder körperlicher Gewalt in der katholischen Kirche gemacht? | 17 (20 %) * | 63 (76 %) * |
| Waren Sie selbst betroffen ? | 8 (10 %) * | 72 (87 %) * |
| War ein Familienmitglied oder ein/e Bekannte/r betroffen? <ul style="list-style-type: none"> • <i>Ist über 50 Jahre her!</i> • <i>Nicht bekannt, aber verifiziert, offenes Geheimnis (Täter im Internat Beilngries)</i> | 13 (16 %) * | 66 (80 %) * |
| Haben Sie auf die Missbrauchserfahrung reagiert? | 7 (8 %) * | 39 (47 %) * |
| Wenn ja: ich habe kirchliche Mitarbeiter/innen informiert | 5 | (36) |
| Welche? <ul style="list-style-type: none"> • <i>Anlaufstelle gegen Gewalt in der Kirche (Dr. Barbara Haslbeck); Bätzing, Kohlgraf, Sr. Carmen Ros. vom Diokasterium für die Orden, Papst Franziskus</i> • <i>Radspieler, Albrecht, Schieck, Siedler, Kestel, Düsel, Hastenteufel</i> • <i>Bairer</i> • <i>Stammesvorstand (DPSG)</i> | | |
| Wenn ja: ich habe darüber hinaus jemanden informiert | 2 | (21) |
| Wen? <ul style="list-style-type: none"> • <i>Vertrauensperson (oder Pfarrer, Ltd. Pfarrer, Generalvikar)</i> • <i>Noch nicht. Werde mich im Verlauf vielleicht an die Presse wenden, wenn die Kirche es nicht schafft, ihre Missbrauchsprobleme selbst zu lösen</i> • <i>Bistum Würzburg</i> • <i>Priester</i> • <i>Nachbar Lehrer</i> | | |

*bezogen auf die Zahl der abgegebenen Fragebogen

Fragebogenauswertung Heinrichsfest 2024



Nach Ihrem heutigen Kenntnis- und Wissensstand:

Wohin würden Sie sich wenden, wenn Sie selbst Betroffene/r wären?

- Polizei (20)
- Vorgesetzte (4)
- Arzt (4)
- Betroffenenbeirat (3) der Diözese (Osnabrück (1))
- Staatsanwaltschaft (3)
- Hilfestellen/Beratungsstellen (3) und externe Angebote
- Pfarrer (2) /Ltd. Pfarrer/Pfarramt/Seelsorger/ Generalvikar
- Familie (2)
- Unabhängige Kommission
- Missbrauchsbeauftragte
- Kontrollinstanzen
- Offizielle Vertrauensperson der Gemeinde
- Weißer Ring
- Psychologe/Therapeuten
- Experten
- Frauenpastoral
- Frauenhaus
- Freunde
- Familie
- Krankenhaus
- „Weiß ich nicht!“
- „Traue ich mich nicht!“
- „Bei geistlichem Machtmissbrauch passiert gar nichts!“

Wohin würden Sie sich wenden, wenn Sie Kenntnis von sexuellem, geistlichen oder gewalttätigen Missbrauch bekämen?

- Polizei (10)
- Vorgesetzte (4)
- Pfarrer/Pfarramt (2)
- Staatsanwaltschaft (2)
- Missbrauchskommission, sonst Polizei
- Präventionsstelle
- Fachstelle
- Spezielle Missbrauchsstelle
- Kirche/Diözese
- Generalvikariat
- Jugendamt
- Hilfestellen/Beratungsstellen/Pro Familia/Caritas/freie Träger
- Psychologe
- Experten
- Frauenpastoral
- mit Familie beraten
- Täter „vornehmen“
- Googeln, welche Stelle sich kümmert
- Stammesvorstand (DPSG)



Wie möchten Sie, dass die Verantwortlichen reagieren?

- *Anzeige erstatten, Meldung an Strafbehörden, Strafverfolgung, Bestrafung der Täter (Geld-/ Freiheitsstrafe), strafrechtlich ahnden*
- *Konsequentes Handeln (Anzeige/Verurteilung)/Strafe/künftige Beobachtung*
- *Rechtliche Bearbeitung und Strafe, Entlassung ohne Versorgungsbezüge, Haftung mit Privatvermögen*
- *Ich würde erwarten, dass der Fall bearbeitet wird*
- *Behandlung wie ein normaler Bürger*
- *Null Toleranz*
- *Aufklären/allen Fällen offen nachgehen, während der Klärung beurlauben*
- *Gerechtigkeit*
- *Aufklärung (5), Aufarbeitung, Transparenz, Klarheit*
- *Offene Kommunikation (2), offener Umgang, offene Information*
- *Schweigen hilft nicht*
- *zu dem Vorfall stehen, verantwortungsvoll*
- *Konsequent sein, Stellung nehmen!*
- *den Fall aufarbeiten, den Seelsorger entlassen, evtl. die Person öffentlich machen, falls es noch mehr Fälle gibt*
- *Benennung der Täter (aber erst nach Abschluss)*
- *an die Öffentlichkeit gehen (2)*
- *Information an das „Kirchenvolk“ (vor Presse!)*
- *Von den Ämtern zurücktreten,*
- *Gespräch mit den Betroffenen suchen (3), ernst nehmen, zuhören, Hilfe anbieten*
- *Weitergabe der Informationen an Vorgesetzte*
- *Entschädigung (2)*
- *Verantwortungsübernahme*
- *Umgehend, Ort verlassen*
- *Schuldeingeständnis/dazu stehen (und nicht den Opfern die Schuld anlasten), Reue und Selbsteingeständnis*
- *Verantwortliche sollten sich entschuldigen/Entschuldigung der Diözese (2)*
- *Tiefliegende Ursachen mit Fachpersonal ergründen*
- *Entfernung aus dem Dienst, Täter-Opfer-Ausgleich*
- *Tätern keine Stelle mehr geben*
- *Fälle „analysiert“ öffentlich machen und entsprechende Täter:innen aus Ämtern entlassen und sich um die Betroffenen kümmern und Angebote unterbreiten*
- *Geistlicher/Macht-Missbrauch: Ich erwarte, dass ich ernst genommen werde, dass versucht wird, eine gute Lösung zu finden, eine Entschuldigung, evtl. sogar Rücktritt, Absetzung*

Fragebogenauswertung Heinrichsfest 2024



Wie würden Sie selbst Stellung nehmen?

- *Offen und ehrliche Aufklärung*
- *Nach dem Täter-Opfer-Prinzip*
- *Ernst nehmen (2), zuhören, anhören, Hilfe anbieten, nachfragen, wie es geht*
- *Sich solidarisch mit dem Betroffenen erklären*
- *Transparenz*
- *Auf Abstand gehen*
- *Anzeige machen (2), Meldung an Strafbehörden*
- *Ich würde jede Form und Möglichkeit der Stellungnahme nutzen*
- *Ich hoffe, ich hätte den Mut, über die Taten zu sprechen und die Täter anzuzeigen und damit auch anderen zu helfen*
- *Den Täter ansprechen*
- *Die Person vom eigenen Verband fernhalten*
- *Wahrheit sagen*
- *Als Zeuge*
- *Sich kümmern*
- *Gemeinsam Hilfe suchen*
- *Klar auf Seiten der Opfer*
- *Das Opfer auf ein Bier einladen*
- *Keine Allgemeinverurteilung*
- *Missbrauch ist immer menschenverachtend, egal in welcher Form und welchem Personenkreis*
- *Geht überhaupt gar nicht! Kirche hat so schon ein schlechtes Image durch ihr konservatives Verhalten, die vielen Missbrauchsfälle helfen da nicht. Kirche sollte ein geschütztes Umfeld sein!*

| | Ja | Nein |
|--|-----------------------|-----------------------|
| Ich wäre auch zufrieden, wenn keine Reaktion durch die Verantwortlichen erfolgt. | 12 | 50 (60 %) * |
| Stünden Sie ggf. als Zeitzeugin/Zeitzeuge zur Verfügung? | 39 (47 %) * | 15 |

*bezogen auf die Gesamtzahl der abgegebenen Fragebogen